



Protoscar

CLEANCAR SHAPERS

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

www.iao.fraunhofer.de

Florian Rothfuss
Telefon +49 711 970-2091
florian.rothfuss@iao.fraunhofer.de

Protoscar SA

Marco Piffaretti
Telefon +41 91-649 60 60
m.piffaretti@protoscar.com

ELEKTROMOBILE STADT

DIE STADT ALS KATALYSATOR FÜR ELEKTROMOBILITÄT

Elektromobilität und Stadt

Das Elektrofahrzeug der absehbaren Zukunft wird ein Stadtfahrzeug sein. Kommunen und Städte haben daher entscheidenden Einfluss auf den erfolgreichen Technologiewandel hin zur Elektromobilität. Damit sich das Elektroauto als Stadtauto über limitierte geförderte Feldversuche hinaus in der Breite durchsetzen kann, müssen die Städte ihre Infrastruktur daraufhin ausrichten. Die städtische Infrastruktur ist so auszurichten, dass es für Bürgerinnen und Bürger attraktiver ist, sich eines Elektrofahrzeugs zu bedienen, obwohl es vom Anschaffungspreis her teurer ist als ein konventionelles Fahrzeug.

Hier sind urbane Konzepte gefragt, welche die unterschiedlichen Mobilitätsformen übergreifend betrachten und miteinander verzahnen. Darüber hinaus sind Geschäftsmodelle erforderlich, die auch über den Zeitraum der staatlichen Förderung hinaus tragen. Im Hinblick auf die begrenzte Verfügbarkeit von Elektrofahrzeugen, die herrschende Unsicherheit, z.B. bezüglich der sich durchsetzenden Technologiealternativen sowie die häufig angespannte Haushaltslage bei Städten und Kommunen, gilt es, einen planvollen Weg zur »Elektromobilen Stadt« zu entwickeln.

Beratungskonzept

Um Infrastruktur, Prozesse und Organisation der Städte und Kommunen auf die Elektromobilität vorzubereiten, bieten das Fraunhofer IAO sowie die Elektromobilitätsspezialisten von Protoscar ein umfassendes Beratungskonzept an. Zielsetzung sind dabei nicht effekthascherische Aktionen, sondern ein fundiertes und systematisches Vorgehen, das die spezifischen Gegebenheiten und Ziele der jeweiligen Stadt oder Kommune berücksichtigt. Um dies zu gewährleisten, ist das Konzept modular aufgebaut und ermöglicht damit eine große Flexibilität. Zu den einzelnen Projektmodulen gehören beispielsweise:

- Best-Practice Reisen für Vertreter von Städten und Kommunen in die Pilotregionen Mendrisio (CH) und LaRoche (F) mit Fachvorträgen und Diskussionen vor Ort
- Konzeption und Aufbau einer kommunalen E-Fahrzeug-Flotte
- Planung einer Ladeinfrastruktur
- Planung und Umsetzung von lokalen Förderprogrammen, (z.B. für Taxiunternehmen, Car-Sharer, Hochschulen, Firmen, Private)
- Durchführung von Veranstaltungen zur Einbindung der Bevölkerung (z.B. Ausstellungen, Probefahrten, Vermietung von E-Fahrzeugen)
- Entwicklung eines Schulungsprogramms (z.B. für die lokale Feuerwehr, Polizei, Behörden, Schulen)
- Entwicklung einer Roadmap »Elektromobile Stadt«

Zukunftspotenzial

Auch wenn die rein elektromobile Stadt noch als Fernziel zu bezeichnen ist, sprechen viele Faktoren dafür, diesen Weg zu beschreiten. Neben dem Zuwachs an Lebensqualität ermöglicht die weitgehende lokale Emissionsfreiheit der Elektrofahrzeuge (Abgase und Schall) neue Nachbarschaften in der Stadt. Ebenfalls nicht zu unterschätzen ist das mit der Elektromobilität verbundene Beschäftigungspotenzial durch die Ansiedlung zukunftssträchtiger Unternehmen aus den Branchen Automobil, IT, Infrastruktur oder Energiewirtschaft.

Den Weg gemeinsam beschreiten

Das Fraunhofer IAO und die Elektromobilitätsspezialisten von Protoscar sind verlässliche Partner auf dem Weg zur elektromobilen Stadt. In der Zusammenführung von technischer, betriebswirtschaftlicher und planerischer Kompetenz und vor dem Hintergrund einer einmaligen 23jährigen Erfahrung hinsichtlich der Einführung von Elektrofahrzeugen unterstützen wir Städte, Kommunen, Stadtwerke, Verkehrsbetriebe und Wohnungsbaugesellschaften.

Ihre Vorteile

- Wir bieten für Ihre Stadt oder Kommune eine belastbare und individuell zugeschnittene Ausrichtung auf die Elektromobilität.
- Sie erhöhen die Lebensqualität Ihrer Stadt.
- Sie schaffen Beschäftigungspotenziale in einem zukunftssträchtigen Sektor.
- Ihre Stadt platziert sich in einem positiv besetzten Themenfeld und erzielt damit Imagegewinne bei Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft.
- Implementieren Sie nachhaltige Geschäftsmodelle basierend auf der Elektromobilität.
- Erweitern Sie Ihr Leistungsspektrum um elektromobile Dienstleistungen.